



## Presseinformation

### Umsatz und Ergebnis 1. bis 3. Quartal 2012/13

## Wolford mit Umsatzsteigerung und Ergebnisrückgang in den ersten neun Monaten 2012/13

- **Umsatz um 2,5 % auf 124,13 Mio. € gesteigert**
- **Eigene Standorte mit Umsatzplus, Rückgänge mit Handelspartnern**
- **EBIT von 3,65 Mio. € unter Erwartung**
- **Solide Vermögens- und Finanzlage**
- **Leichtes Umsatzwachstum und positives operatives Ergebnis für Gesamtjahr erwartet**

Wien/Bregenz, 15. März 2013. Die an der Wiener Börse notierte Wolford AG hat in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres (1. Mai 2012 bis 31. Januar 2013) ihren Umsatz um 2,5 % von 121,13 Mio. € auf 124,13 Mio. € gesteigert. Das EBIT ging von 9,66 auf 3,65 Mio. € zurück. „Während das Retailgeschäft in den meisten Kernmärkten zufriedenstellend verlaufen ist und wir auch im dritten Quartal mit 4 % solides Wachstum erzielen konnten, blieb der Handel zurückhaltend, was zu teilweise deutlichen Einbußen im Wholesalebereich führte“, sagt Holger Dahmen, Vorsitzender des Vorstandes der Wolford AG. „In Kombination mit Kostensteigerungen zum gezielten Ausbau unseres Distributionsnetzwerkes sowie höheren Marketing- und Mietaufwendungen sind die Ergebnisse damit unter unseren Erwartungen geblieben“, so Dahmen weiter.

### **Eigene Standorte und Online Business mit Umsatzplus, Rückgänge mit Handelspartnern**

Die Wolford Gruppe hat in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres den Umsatz gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres um 2,5 % bzw. 3,00 Mio. € auf 124,13 Mio. € gesteigert, was maßgeblich auf die positive Entwicklung der Wolford-eigenen Standorte (eigene Boutiquen, Factory Outlets, Concession Shop-in-Shops und Online Shops) zurückzuführen ist, die den Umsatz insgesamt um 9 % erhöhen konnten. Auch auf einer flächenbereinigten Basis verbesserte sich im Retail-Geschäft der Umsatz um 4 %. Mit Umsatzsteigerungen um 10 % bzw. 56 % zeigten vor allem die von Wolford selbst geführten Boutiquen bzw. der E-Commerce Bereich eine sehr positive Entwicklung.

Dagegen verzeichnete das Wholesale-Geschäft in Summe einen Rückgang von 4 %. Dieser unerfreulichen Entwicklung im Wholesale begegnet Wolford durch intensivere Zusammenarbeit mit Partnern und dem Handel und hat hierzu bereits Maßnahmen zur Stärkung der Vertriebskanäle eingeleitet.

Die regionale Betrachtung zeigt ein positives Bild in den wesentlichen Kernmärkten. So weist der derzeit umsatzstärkste Markt USA signifikantes Wachstum auf. Auch in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Skandinavien, der Schweiz und Belgien konnte der Umsatz gesteigert werden. Italien und Spanien blieben aufgrund des schwierigen konjunkturellen Umfeldes deutlich hinter dem Vorjahr zurück und auch in den Niederlanden war der Umsatz rückläufig. In Österreich, wo Umsatzrückgänge hingenommen werden mussten, erwartet das Management unter anderem durch eine bessere Location der Boutique am Flughafen Wien künftig wieder Umsatzwachstum.

### **EBIT von 3,65 Mio. € unter Erwartung**

Während ein starker Lageraufbau das Vorjahr kennzeichnete, stand in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres die Vorrats- und Cash-Optimierung im Fokus. Gestiegene Aufwendungen im Zusammenhang mit der Eröffnung zahlreicher Boutiquen sowie deutlich höhere Werbe-, Fracht-, IT- und Beratungskosten führten zu einem Anstieg der sonstigen betrieblichen Aufwendungen von 31,85 Mio. € auf 36,88 Mio. €. Vor diesem Hintergrund ging das EBIT der Wolford Gruppe von 9,66 Mio. € auf 3,65 Mio. € zurück. Aufgrund der Reduktion der Nettoverschuldung sowie geringerer Zinssätze auf Fremdkapital verbesserte sich dagegen das Finanzergebnis in den ersten neun Monaten um 0,44 Mio. € auf -0,86 Mio. €. In Summe errechnet sich für die Wolford Gruppe in den ersten drei Quartalen 2012/13 ein Ergebnis nach Steuern von 2,48 Mio. €, nach 7,06 Mio. € im Jahr davor.

### **Solide Vermögens- und Finanzlage**

Die Vermögens- und Kapitalstruktur der Wolford Gruppe war zum Bilanzstichtag am 31. Januar 2013 unverändert solide. Die Bilanzsumme erhöhte sich gegenüber dem Jahresabschluss per 30. April 2012 von 145,50 Mio. € auf 148,31 Mio. €. Das Eigenkapital der Wolford Gruppe belief sich auf 84,59 Mio. € und lag damit um 0,98 Mio. € über dem Vergleichswert des letzten Jahresabschlusses. Die Eigenkapitalquote erreichte 57 % und das Gearing errechnete sich mit 19 %.

### **Ausblick**

Für die kommenden Monate erwartet der Vorstand der Wolford AG gleichbleibend herausfordernde konjunkturelle Rahmenbedingungen in den für das Unternehmen wesentlichen Absatzmärkten Europas und der USA, wobei insbesondere das südliche Europa nach wie vor durch große Verunsicherung der Konsumenten geprägt ist. Mit relevantem Wirtschaftswachstum ist dagegen in den Märkten Asiens sowie der Region Mittlerer Osten zu rechnen. Vor diesem Hintergrund setzt die Wolford Gruppe ihre Expansionsstrategie weiter fort, mit dem Ziel die kontrollierte Distribution zu stärken, die Anzahl eigener Boutiquen zu erhöhen, das Online-Business auszubauen sowie durch neue Vertriebsmodelle auch im Partner- und Handelsgeschäft nachhaltiges Wachstum erzielen zu können.

Für das Geschäftsjahr 2012/13 rechnet das Management der Wolford Gruppe aus heutiger Sicht mit leichtem Umsatzwachstum sowie einem positiven operativen Ergebnis, das jedoch deutlich unter dem Wert der Vergleichsperiode des Vorjahres liegen wird. Die eingeleiteten Maßnahmen zur Stärkung der Vertriebskanäle sowie das intensive Monitoring aller Kostenpositionen im Konzern sollen die Marktpositionen langfristig absichern und die Wettbewerbsfähigkeit verbessern.

## Finanzkennzahlen 1. bis 3. Quartal 2012/13

(1. Mai 2012 bis 31. Januar 2013)

Ertragskennzahlen		05/12-01/13	05/11-01/12	Vdg. %	2011/12
Umsatz	in Mio. €	124,13	121,13	+2	154,06
EBITDA	in Mio. €	9,79	15,57	-37	15,32
EBIT	in Mio. €	3,65	9,66	-62	7,00
Ergebnis vor Steuern	in Mio. €	2,79	8,35	-67	5,17
Ergebnis nach Steuern	in Mio. €	2,48	7,06	-65	1,36
Ergebnis je Aktie	in €	0,51	1,44	-65	0,28
Investitionen	in Mio. €	4,22	6,25	-32	7,94
Free Cashflow	in Mio. €	1,00	-1,36	>100	0,40
Mitarbeiter im Durchschnitt		1.614	1.673	-4	1.665

Bilanzkennzahlen		31.01.13	31.01.12	Vdg. %	30.04.12
Eigenkapital	in Mio. €	84,59	88,97	-5	83,61
Nettoverschuldung	in Mio. €	16,44	17,15	-4	15,38
Capital Employed <sup>1)</sup>	in Mio. €	117,60	123,31	-5	115,30
Working Capital <sup>2)</sup>	in Mio. €	42,27	42,53	-1	39,77
Bilanzsumme	in Mio. €	148,31	153,35	-3	145,50
Eigenkapitalquote	in %	57	58	-	57
Gearing (Verschuldungsgrad)	in %	19	19	-	18

1) Capital Employed = Eigenkapital plus verzinsliches Fremdkapital minus Bruttoliquidität

2) Working Capital = Saldo aus Vorräten, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen kurzfristigen Forderungen und Vermögenswerten abzüglich Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten

Der detaillierte Bericht über die ersten drei Quartale 2012/13 ist unter [www.wolford.com](http://www.wolford.com), Rubrik Investor Relations, abrufbar.

### Rückfragehinweis:

Holger Dahmen (Vorsitzender des Vorstandes)

Thomas Melzer (Finanzvorstand)

[investor@wolford.com](mailto:investor@wolford.com)

Wolford Aktiengesellschaft, Wolfordstraße 1, A 6901 Bregenz

+43 (0) 5574 690-1477

[www.wolford.com](http://www.wolford.com)

### Über die Wolford AG

Die Wolford AG mit Hauptsitz in Bregenz am Bodensee (Österreich) unterhält 15 Tochtergesellschaften und vertreibt ihre Produktsegmente Legwear, Ready-to-wear, Lingerie, Swimwear und Accessories in 68 Ländern über mehr als 260 Monobrand-Standorte (eigene und partnergeführte), ca. 3.000 Handelspartner und online. Das seit 1995 an der Wiener Börse notierte österreichische Unternehmen erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2011/12 (1. Mai 2011 - 30. April 2012) mit ca. 1.600 Beschäftigten einen Umsatz von 154,06 Mio. Euro. Seit Gründung im Jahr 1950 entwickelte sich Wolford vom lokalen Strumpfersteller zur globalen Luxus-Fashionmarke.